

Beschl.-Nr. 4

STADT LANDSHUT

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Umweltsenats vom 27.01.2020

Betreff: Ausgleichslösungen für die Konflikte zwischen Lebensmittelverschwendung /  
Klimawandel einerseits und Ernährungsarmut;  
- Antrag des Herrn Stadtrates Rudolf Schnur (für die CSU-Fraktion) vom  
07.10.2019, Nr. 1018

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Hohn

Von den 10 Mitgliedern waren 9 anwesend.

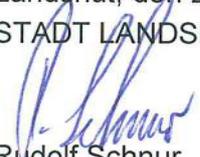
In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

einstimmig  
mit 9 gegen 0 Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht des Referenten über die Kernaussage der Studie zur Lebensmittelverschwendung aus dem Verbundprojekt REFOWAS wird Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt bei Ausschreibungen und bei der Erstellung von Ernährungskonzepten auf eine Vermeidung von Lebensmittelabfällen bei der Außerhausverpflegung hinzuwirken. Insbesondere durch angepasste Portionsgrößen und Information der Nutzer.
3. Die Verwaltung wird beauftragt mit der Umweltstation Landshut abzuklären, unter welchen Bedingungen Bildungsarbeit für eine Verminderung der Lebensmittelabfälle für junge Menschen angeboten werden kann.
4. In der Umweltfibel ist in geeigneter Weise auf die Problematik hinzuweisen.
5. Stadtintern ist mit den Kliniken und der HI. Geistspitalstiftung Kontakt aufzunehmen.

Landshut, den 27.01.2020

STADT LANDSHUT

  
Rudolf Schnur  
Vorsitzender 